

Werbung

Mit CMC Markets traden Sie auf einer Plattform mit 100 % automatisierter Ausführung. Mit unseren Auftragsarten können Sie Ihren Auftrag so platzieren, dass Sie zu jeder Zeit die volle Kontrolle haben.



4investors

Werben auf 4Investors - RSS - Rohstoffnews - Dow Jones News - Impressum

Startseite Kurse Topstories Nachrichten Chartanalyse Analysten Entry Standard IPO Kolumnen

Holen Sie sich Ihren kostenlosen Ratgeber zur Charttechnik!



... 4Investors auf [twitter!](#)
 ... 4Investors auf [facebook](#)
 ... 4Investors auf [google+](#)

Nachrichtensuche:

Unternehmen/WKN/ISIN

Bestellen Sie den kostenlosen Newsletter von 4Investors:

Ihre Mailadresse

Werbung

6 krisensichere Anleihen

[anleihen2013.de/Top-Re...](#)
 Diese Anleihen sind trotz Krise im Aufwind. Über 7 % Rendite pro Jahr!



Werben auf 4Investors:
WEB FINANCIAL GROUP Deutschland

Außerbörsliche Kurse

... und Nachrichten, präsentiert von der Valora Effekten Handel AG. ... [hier klicken](#)

Premium-Partner:

[www.cleantech-aktien.de](#)
[www.prorealtime.com](#)
 Valora Effekten Handel AG
[www.boersenkandidaten.de](#)
 Aktienkurse
 Aktien Nachrichten
 weitere Partnerlinks...

Börsenwetter:

Wetter Frankfurt/Main, DE

0 / 3 °C
 Schnee

Niederschlag: 7.85 %
 Luftdruck: 1019 hPa

mehr Wetter auf [wetter.com](#)

Aktueller Bericht

Photon Energy: Solar ist nicht gleich Solar

22.02.2013 - Ab dem 25. Februar kann eine Anleihe von Photon Energy Investments gezeichnet werden. Diese hat eine Laufzeit von fünf Jahren, der jährliche Zins liegt bei 8 Prozent. 40 Millionen Euro will das Unternehmen hereinholen, damit sollen weltweit neue Anlagen errichtet werden, so Gründer und geschäftsführender Vorstand Georg Hotar im Gespräch mit [www.4investors.de](#). Im Interview erklärt Hotar, warum sein Unternehmen von der Krise der Solarbranche überhaupt nicht betroffen ist. Er legt seine Expansionspläne dar und erläutert, warum er den Markt in Australien schätzt.

www.4investors.de: Der Sitz von Photon Energy Investments liegt in den Niederlanden, sie betreiben derzeit Solarprojekte in Italien, der Slowakei und Tschechien. Was hat den Ausschlag gegeben, in Deutschland eine Anleihe zu platzieren und handeln zu lassen?



Hotar: Die Photon Energy Investments produziert Strom aus Solarkraftwerken, womit wir im Downstreambereich der Photovoltaik-Industrie tätig sind. Die Wiege dieser Branche liegt in Deutschland. Deshalb sehen wir Deutschland im Hinblick auf die Photovoltaik-Technologie als einen sehr erwachsenen Markt mit einer hohen Affinität zum Thema erneuerbare Energie. Wenn ich durch Deutschland fahre, sehe ich zahlreiche PV-Anlagen auf Dächern von Privathaushalten, insbesondere z.B. in der Landwirtschaft. Das zeigt, dass viele Privatpersonen an der Photovoltaik-Industrie stark interessiert sind und diese nutzen. Daneben hat sich Deutschland generell als sehr attraktiver Markt für Mittelstandsanleihen mit einer hohen Anzahl von institutionellen Anlegern erwiesen. Da wir außerdem bereits einen Standort in Deutschland haben und das Management teilweise deutschsprachig ist, ist es für uns die logische Konsequenz unsere Anleihe in diesem Markt zu begeben. Das öffentliche Angebot der Anleihe, die wir als Eigenemission begeben, läuft neben Deutschland aber auch noch in Österreich, Tschechien, Polen und der Slowakei.

www.4investors.de: Welche Sicherheiten bietet das Papier den Anlegern?

Hotar: Unser starkes Anlageportfolio steht für die Sicherheit unserer Anleger. Das tschechische und slowakische Portfolio mit einer Gesamtkapazität von 25,43 MWP erwirtschaftete vom vierten Quartal 2011 bis zum dritten Quartal 2012 einen Umsatz von 12,4 Millionen Euro und einen Finanzüberschuss von 2,8 Millionen Euro. Aus der Strom einspeisung können wir unsere Erträge auch zukünftig sicher planen.

Daneben gibt es für die Anleiheemission umfangreiche Covenants: Neben den gängigen Covenants wie Pari passu, Negativverpflichtung, Cross Default und der Change of Control-Klausel, haben wir außerdem festgelegt, dass die Eigenkapitalquote immer mindestens 25 Prozent betragen soll, während der Laufzeit keine Gewinnausschüttungen an die Muttergesellschaft gestattet ist und kein Cash Pooling mit Mutter- und Schwestergesellschaften erfolgen darf. Nach Aussage der Analysten bieten wir damit deutlich mehr Sicherheiten als andere Emittenten.

www.4investors.de: Viele Aktienkurse hiesiger Vertreter der Solarenergiebranche sind seit langer Zeit stark unter Druck, die Solarenergie gilt in Deutschland als Krisenbranche. Führt das bei den bisherigen Platzierungsbemühungen für Ihre Anleihe auf sie ab?

Hotar: Als reiner Bestandhalter von Photovoltaik-Kraftwerken erzielen wir unsere Erträge ausschließlich durch den Verkauf von nachhaltig erzeugtem Strom. Mit unserem fokussierten Geschäftsmodell sind wir damit in genau jenem Bereich tätig, in den derzeit auch Warren Buffett groß investiert. Wir haben deshalb keine Krise, wie andere Unternehmen aus der Solarbranche, die beispielsweise PV-Module erzeugen. Anders als diese Gesellschaften wirkt sich der Preisverfall bei PV-Modulen positiv auf die Profitabilität unserer Projekte aus. Ich vergleiche es immer mit einem Kaffeehausbetreiber, der von sinkenden Kaffeebohnenpreisen profitiert.

Es ist zwar nicht immer einfach, zu erklären, dass Solar nicht gleich Solar ist. Auf der anderen Seite hat es sich aber erwiesen, dass die Menschen durchaus in der Lage sind, zu differenzieren. Und unsere potenziellen Anleger haben erkannt, dass wir im Sweet Spot der Solarindustrie tätig sind.

www.4investors.de: Sie wollen Ihr Portfolio bis 2017 um 120 Megawatt auf dann 145 Megawatt ausweiten und betonen zugleich, dass Zahlen wie der Cashflow gut planbar seien. Mit welchen Umsatz- und Ertragszahlen ist dann in fünf Jahren etwa zu rechnen?



Hotar: Unser Ziel ist es, die Photon Energy Investments in der Solarbranche zu einem Global Player zu entwickeln. Daher verfolgen wir das Ziel, unseren bisherigen Eigenbestand von 24,83 MWP etwa zu versechsfachen und den momentanen Finanzüberschuss von 2,8 Millionen Euro zu vervielfachen. Konkret planen wir, unser Portfolio auf dem globalen Markt breit zu diversifizieren. Mit unserer derzeitigen Pipeline legen wir den Fokus hierfür auf Zukunftsmärkte der Photovoltaik wie Australien, Rumänien, Nordamerika und die Türkei. Neben der

4investors PHOTON ENERGY 22.02.2013

©2012 Stoffels & Barck GbR

geographischen Diversifikation setzen wir außerdem auf eine diversifizierte Strategie von staatlich geförderten und subventionsunabhängigen Projekten.

Eigene Prognosen dürfen wir aus rechtlichen Gründen nicht abgeben. Wir haben allerdings von der GBC AG und Credit Research jeweils eine Analyse erstellen lassen, um Transparenz zu gewährleisten. Beide haben sich intensiv mit unseren bestehenden Projekten und der Unternehmensstrategie auseinandergesetzt und rechnen mit einem starken Wachstum.

www.4investors.de: Welche detaillierten Investments planen sie mit dem Emissionserlös aus der Anleihe und welche Schwerpunkte wollen sie dabei setzen?

Hotar: Über die Anleihe, die wir als Eigenemission begeben, planen wir, bis zu 40 Millionen Euro einzunehmen. Diese Erlöse sollen – entsprechend dem bereits erfolgreich etablierten Geschäftsmodell – als Anschubfinanzierung für die mehr als 30 Projekte genutzt werden, die sich derzeit in unserer Projektpipeline befinden. Mit der Realisierung dieser Projekte werden wir, wie erwähnt, internationale Märkte mit Wachstumspotenzial für PV-Anlagen erschließen und in diesen Märkten künftig verstärkt auf Grid-Parity-Projekte und Off-Grid-Systeme setzen, d.h. wir vertreiben Strom in entlegenen Regionen, wo kein Stromnetz vorhanden ist. Wir machen uns mit dieser Strategie zunehmend unabhängig von politischen Einflüssen. Die finanzielle Flexibilität und die durch die Anleihe gewährleistete Finanzkraft werden uns den Eintritt in diese neuen Märkte erleichtern.

www.4investors.de: Besteht neben der Emission der Anleihe für die aktuellen Expansionspläne weiterer Finanzierungsbedarf, zum Beispiel über Bankkredite bzw. projektbezogene Finanzierungen?

Hotar: Unser Finanzierungsmodell sieht vor, dass wir den Bau der Anlagen über eine Anschubfinanzierung aus Eigenmitteln vorfinanzieren. Hierfür werden wir die Mittel aus der Anleihe einsetzen. Nach dem Netzanschluss der PV-Kraftwerke erfolgt eine Umfinanzierung über langfristige Bankkredite mit einer Laufzeit zwischen 10 bis 18 Jahren. Die nach der 4- bis 6-monatigen Bauphase, dem Netzanschluss und der Umfinanzierung wieder frei werdenden Mittel der Anleihe investieren wir dann erneut als Anstoß eines neuen Solarkraftwerks. Damit können wir die finanziellen Mittel der Anleihe mehrfach zur Umsetzung unserer Expansionsstrategie verwenden.

www.4investors.de: Der Solarmarkt ist nach wie vor in vielen Regionen von politischer Unterstützung abhängig, die je nach gewählter Regierung und Land unterschiedlich ausfällt. Wie gehen sie bei Photon Energy Investments mit den Länder- und den regulatorischen bzw. politischen Risiken um?

Hotar: Aktuell nutzen wir die politischen Fördermaßnahmen, sogenannte Einspeisevergütungen, in den Märkten, in denen sie noch bestehen. Mittelfristig planen wir aber unsere Umsätze unabhängig von Subventionen über Grid-Parity-Projekte und erschließen dazu neue Märkte. Gerade in Ländern mit großen Entfernungen wie Australien sind ländliche Gebiete oft nicht an das staatliche Stromnetz angeschlossen. Durch den Bau von netzfernen Anlagen werden wir dem Bedarf an Strom in diesen Regionen gerecht und machen uns unabhängiger von politischen Einflüssen. Die Zukunft sehen wir daher im kommerziellen Verkauf von Solarstrom.

www.4investors.de: Bei Ihren Anlagen in Tschechien sehen Experten Risiken möglicher Wertberichtigungen aus steuerlichen Gründen. Wie hoch sind die Risiken im „Worst Case“, die es eventuell zu verkräften glitt?

Hotar: Tschechien ist ein sehr interessanter, aber ein für die Photovoltaik-Industrie historischer Markt. Durch die eingeführte Solarsteuer bestehen in diesem Land heute keine Rahmenbedingungen mehr für neue Projekte. Entscheidend ist aber, dass uns die Steuer nicht überrascht hat, weil sie von unseren Investitionskriterien im Voraus berücksichtigt wurde. Unsere Anlagen in Tschechien werden trotz der Steuer im Rahmen unseres Portfolios weiterhin solide Cashflows und Finanzüberschüsse generieren und damit zur Rückführung des Kupons und der Anleihe beitragen. (mc)

(Ads)

- [Aus 10.000 EUR wurden mit TREND-AKTIE 118.311 EUR ..?](#)
- [GRATIS-Ebook: Die 7 Todesfallen beim Aktien-Kauf?](#)

Diesen Artikel weiterempfehlen:

+3 Auf Google empfehlen

XING 0

Twittern 1

Share

Letzte Nachrichten

- [Pankl Racing Systems meldet deutlichen Gewinnanstieg ...](#)
- [Siemens: Kraftwerks-Auftrag aus der Türkei ...](#)
- [Photon Energy: Zeichnungsfrist für Anleihe startet ...](#)
- [Wirecard: Kooperation mit Vodafone ...](#)
- [Merck: Der nächste Fehlschlag ...](#)
- [Klöckner + Co.: Erreicht die Aktie die 12 Euro? ...](#)
- [Nordex: Wilde Sprünge ...](#)
- [Commerzbank: Es geht um die Zukunft! ...](#)
- [Heidelberger Druck: Kommt es zur großen Konsolidierung? ...](#)
- [E.On: Ein Hoffnungsschimmer? ...](#)
- [Nokia: 2,37 Euro oder 3,65 Euro als nächstes Kursziel? ...](#)
- [Termine 25.2., u.a. Borussia Dortmund, Daimler, RTL ...](#)
- [Siemens: Osram-Börsengang in Gefahr ...](#)
- [Daimler: Absage an China-Spekulationen ...](#)
- [Deutsche Real Estate: Refinanzierung geschafft ...](#)

→ [Weitere Nachrichten...](#)

Werbung

CFDs unterliegen Kursschwankungen. Ihr Verlustrisiko ist unbestimmbar und kann Ihre Einlagen in unbegrenzter Höhe übersteigen. Verluste können auch Ihr sonstiges Vermögen betreffen.



Weitere Berichte:

- 21.02.2013 - [Travel Viva: Unterbewertung trotz Kursverdopplung](#)
- 19.02.2013 - [Activa Resources: Weitere Zukäufe sind denkbar](#)
- 15.02.2013 - [Commerzbank: Gerade so gerettet](#)
- 14.02.2013 - [Design Hotels: Peking, San Francisco und Kopenhagen auf der Wunschliste](#)
- 08.02.2013 - [XING: Premium-Kunden rücken wieder in den Fokus](#)
- 05.02.2013 - [Wige Media: „Neukunden-Pipeline ist gut gefüllt“](#)
- 01.02.2013 - [Wöhrl: Erfolg als „lokaler Platzhirsch“](#)